

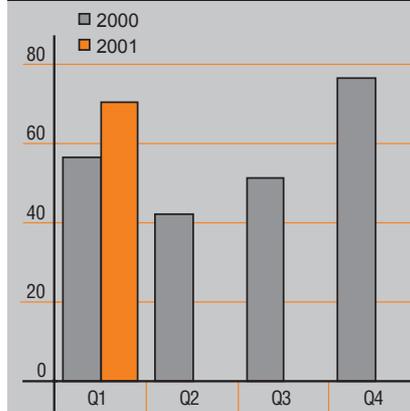
❖ Das 1. Quartal 2001 im Überblick

- Starkes Wachstum:
 - Umsatz +25% auf DM 70,6 Mio
 - EBITDA +51% auf DM 5,0 Mio
 - EBIT +52% auf DM 3,0 Mio
- Ziele für 2001 klar untermauert
- Übernahme von CAD Distribution AG, Basel/Lausanne per Aktientausch
- Aufstockung Technologie-Beteiligungen:
 - CCS/EUKLID GmbH von 40 auf 60%
 - AIM GmbH von 25 auf 36,5%

Erfreulicher Start ins neue Geschäftsjahr

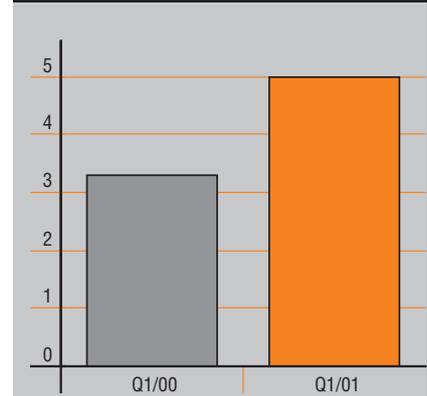
Mit einem Umsatzanstieg um 25% auf DM 70,6 Mio (Q1/2000: 56,4) ist die Mensch und Maschine Software AG (MuM) stark ins laufende Geschäftsjahr gestartet.

❖ Umsatz je Quartal (in Mio DM)



Noch deutlicher als beim Umsatz fiel der Zuwachs beim Ertrag aus: Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) kletterte um 51% auf DM 5,0 Mio (Q1/2000: 3,3).

❖ EBITDA-Vergleich (in Mio DM)



Nach Abzug der um 49% auf DM 2,0 Mio (Q1/2000: 1,3) gestiegenen Abschreibungen verblieb ein EBIT in Höhe von DM 3,0 Mio (Q1/2000: 2,0 / +52%).

Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf DM 1,2 Mio (Q1/2000: 0,9 / +26%), der Gewinn pro Aktie lag bei DM 0,25 / EUR 0,13 (Q1/2000: DM 0,21 / EUR 0,11).

Auslandsanteil am Umsatz jetzt über 60%

Erstmals konsolidiert wurde die Anfang des Jahres 2001 per Aktientausch erworbene CAD Distribution AG, Basel/Lausanne, was mit zum Anstieg des Auslandsanteils am Umsatz auf 61% beitrug (Q1/2000: 54%).

Deutlich verbesserte Eigenkapitalquote

Die kurzfristigen Vermögensgegenstände (Umlaufvermögen) verminderten sich gegenüber dem 31.12.2000 um 10% von DM 102,5 Mio auf DM 92,4 Mio.

Entsprechend gingen auch die kurzfristigen Verbindlichkeiten auf DM 93,8 Mio zurück (31.12.2000: 105,6 / -11%).

Das Eigenkapital erhöhte sich primär durch die Sacheinlage CAD Distribution AG um 12% auf DM 54,7 Mio (31.12.2000: 48,7), die Eigenkapitalquote verbesserte sich deutlich von 30,8% auf 35,9%.

Investitionen

Im Konzern wurden DM 5,5 Mio investiert (Q1/2000: 2,9), und zwar primär in die Akquisition von CAD Distribution, Schweiz, sowie die Aufstockung bestehender Technologie-Beteiligungen: Der Anteil an der CCS GmbH (künftig EUKLID Software GmbH) wurde von 40% auf 60% erhöht. Damit wird der Spezialist für High-End-CAM-Lösungen (Computer Aided Manufacturing) in den Bereichen Schmiede- und Gießereitechnik sowie Formen- und Werkzeugbau ab dem zweiten Quartal 2001 voll im Konzern konsolidiert. Außerdem hat MuM seinen Anteil an der AIM GmbH im Rahmen einer Kapitalerhöhung von 25% auf 36,5% aufgestockt. AIM hat mit seiner Produktlinie Compass im stark wachsenden EDM-Markt (Engineering Data Management) eine gute Position.

Mitarbeiter

Zum 31.3.2001 waren im MuM-Konzern 246 Mitarbeiter beschäftigt (Vj 217 / +13%).

Aktienbesitz von Organmitgliedern

Der Bestand der Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat an Aktien sowie an Optionsrechten auf Aktien der Mensch und Maschine Software AG per 31.3.2001 geht aus folgender Tabelle hervor:

❖ Wertpapierbesitz zum 31.03.2001		
Vorstände:	Aktien	Optionen
Adi Drotleff	2.421.000	3.200
Peter Baldauf	0	6.200
Michael Endres	3.300	5.600
Peter Schützenberger	6.200	5.000
Jens Jansen	0	1.000
Aufsichtsräte:		
Thomas H. Knorr	0	2.400
Friedrich Soldner	1.000	3.200
Theodor Beisch	0	4.800

Wechsel im Aufsichtsrat

Auf der ordentlichen Hauptversammlung am 21. Mai 2001 wurde der Münchner Bankkaufmann Anton Sommer neu in den MuM-Aufsichtsrat gewählt. Er ersetzt Thomas H. Knorr, der sein Mandat zur Verfügung gestellt hat. Bereits am 23. April hatte der Aufsichtsrat im Hinblick darauf den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Friedrich Soldner zum neuen Vorsitzenden und Theodor Beisch zu seinem Stellvertreter gewählt. Beide gehören dem MuM-Aufsichtsrat seit Anfang 1997 an.

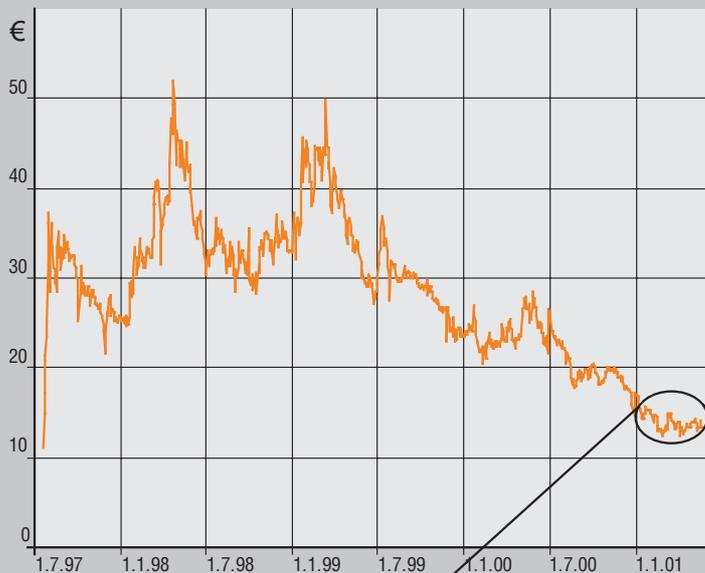
Dividendenzahlung beschlossen

Die von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagene Auszahlung einer Dividende von EUR 0,28 (Vj 0,23 / +22%) wurde von der Hauptversammlung mit großer Mehrheit gebilligt. Damit zählt Mensch und Maschine zu den wenigen Unternehmen am Neuen Markt, die Jahr für Jahr Gewinne machen und an ihre Aktionäre ausschütten können.

Ausblick

Die positiven Quartalszahlen untermauern klar die gesteckten Jahresziele. So soll der Umsatz auf DM 280 Mio (Vj 227) steigen, das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern auf DM 20 bis 21 Mio (Vj 14,3) und der Gewinn nach Steuern auf DM 4,5 bis 5,0 Mio (Vj 3,1). Damit bewegt sich Mensch und Maschine weiterhin auf seinem langfristigen Wachstumspfad.

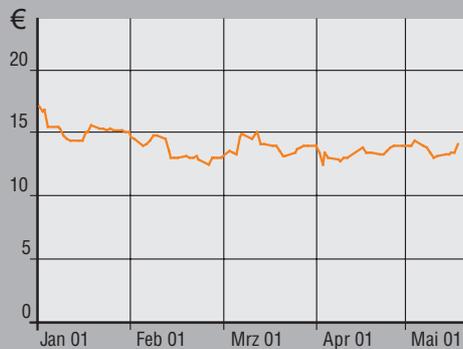
Schlusskurse Frankfurt Parketthandel



Aktienkursentwicklung 21.7.1997 bis 18.5.2001

Quelle: Deutsche Börse AG

Kursverlauf 2001



Aktie

Die MuM-Aktie entwickelte sich von Mitte März 2000 bis Mitte Mai 2001 deutlich besser als der NEMAX All Share, der im gleichen Zeitraum rund 80% verlor.

Ein sehr positives Echo in der Finanz- und Wirtschaftspresse fanden die täglichen Aktienkäufe von Adi Drotleff, dem MuM-Gründer und Vorstandsvorsitzenden: Er hat seit 1.3.2001, dem Beginn der Meldepflicht für Geschäfte von Organmitgliedern in Aktien des eigenen Unternehmens am Neuen Markt, seinen Bestand um rund 50.000 Stück aufgestockt, was allgemein als Signal für langfristiges Vertrauen in das Wachstums- und Ertragspotential von MuM verstanden wurde.

Termine

13. August 2001	Halbjahresbericht 2001
12. November 2001	Neunmonatsbericht 2001
20. März 2002	Geschäftsbericht 2001
20. März 2002	Analystenkonferenz
13. Mai 2002	Quartalsbericht Q1/2002
13. Mai 2002	Hauptversammlung

Gewinn- und Verlustrechnung (IAS)

Beträge in TDM	Q1/00		Q1/2001					
Gewinn- und Verlustrechnung	Konzern	01/00	Konzern		Deutschland	Ausland		
1. Umsatzerlöse	56.412	+25%	70.584	100%	27.240	100%	43.345	100%
a) Branchenlösungen Neukunden	13.839	+12%	15.458	21,9%	6.863	25,2%	8.595	19,8%
b) Branchenlösungen Altkunden	17.594	+12%	19.715	27,9%	9.641	35,4%	10.074	23,2%
c) Basislösungen Neukunden	12.186	+66%	20.279	28,7%	4.762	17,5%	15.517	35,8%
d) Basislösungen Altkunden	11.159	+22%	13.567	19,2%	4.591	16,9%	8.976	20,7%
e) Dienstleistungen	1.633	-4%	1.565	2,2%	1.383	5,1%	182	0,4%
2. Materialaufwand	41.036	+28%	52.385	74,2%	19.439	71,4%	32.946	76,0%
3. Rohertrag	15.376	+18%	18.199	25,8%	7.801	28,6%	10.398	24,0%
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.111	+21%	1.340	1,9%	1.200	4,4%	141	0,3%
5. Personalaufwand	5.441	+19%	6.501	9,2%	3.145	11,5%	3.357	7,7%
6. Sonstiger betrieblicher Aufwand	7.736	+4%	8.052	11,4%	3.929	14,4%	4.123	9,5%
7. Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	3.309	+51%	4.986	7,1%	1.927	7,1%	3.059	7,1%
8. Abschreibungen	1.347	+49%	2.007	2,8%	1.035	3,8%	972	2,2%
9. Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1.962	+52%	2.979	4,2%	892	3,3%	2.087	4,8%
10. Finanzergebnis	-261		-800	-1,1%	-226	-0,8%	-573	-1,3%
11. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.701	+28%	2.180	3,1%	666	2,4%	1.514	3,5%
12. Außerordentlicher Aufwand	0		0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
13. Ertragsteuern	692	+36%	938	1,3%	260	1,0%	678	1,6%
a) davon bezahlt	269	+191%	784	1,1%	171	0,6%	613	1,4%
b) davon latent	423	-64%	154	0,2%	89	0,3%	65	0,2%
14. Sonstige Steuern	93	-2%	91	0,1%	0	0,0%	91	0,2%
15. Ergebnis nach Steuern	916	+26%	1.151	1,6%	406	1,5%	745	1,7%
Bereinigungen (aus 12.)	0		0		0		0	
16. Überschuss bereinigt	916	+26%	1.151	1,6%	406	1,5%	745	1,7%
Aktienanzahl in Mio Stück (verwässert)	4.289	+5%	4.521					
Gewinn pro Aktie (DM)	0,21	+19%	0,25					
Gewinn pro Aktie (EUR)	0,11	+19%	0,13					

Bilanz (IAS)				
Beträge in TDM	31.12.00		31.03.01	
AKTIVA	Konzern	01/00	Konzern	
A. Langfristige Vermögensgegenstände	55.512	+8%	59.777	39,3%
I. Sachanlagen	3.616	-1%	3.565	
II. Immaterielle Vermögensgegenstände	29.503	+8%	31.887	
III. Finanzanlagen	19.780	+10%	21.837	
IV. Steuergutschriften	2.613	-5%	2.488	
B. Kurzfristige Vermögensgegenstände	102.454	-10%	92.401	60,7%
I. Vorräte	37.265	-7%	34.569	
II. 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.039	-12%	45.645	
2. Sonstige Forderungen	6.222	-27%	4.513	
3. Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	417	-88%	49	
III. Kassenbestand, Bankguthaben	6.511	+17%	7.616	
SUMME AKTIVA	157.966	-4%	152.178	100%
PASSIVA				
A. Eigenkapital	48.721	+12%	54.678	35,9%
I. Gezeichnetes Kapital	10.657		11.095	
II. Kapitalrücklage	35.634		39.969	
III. Andere Rücklagen	279		279	
IV. Gewinn- bzw. Verlustvortrag	-740		2.141	
V. Jahresüberschuss	2.881		1.151	
VII. Wechselkursdifferenzen	10		43	
B. Langfristige Verbindlichkeiten	3.672	+2%	3.731	2,5%
I. 1. Rückstellungen für Pensionen	630	+2%	642	
2. Sonstige Rückstellungen	388	+3%	401	
II. Passive latente Steuern	2.654	+1%	2.688	
C. Kurzfristige Verbindlichkeiten	105.573	-11%	93.769	61,6%
I. 1. Steuerrückstellungen	2.071	+13%	2.345	
2. Sonstige Rückstellungen	1.906	-2%	1.872	
II. 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	48.733	+17%	56.993	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.223	-40%	27.349	
3. Verbindlichkeiten gegen assoziierte Unternehmen	3.112	-86%	434	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	4.528	+5%	4.776	
SUMME PASSIVA	157.966	-4%	152.178	100%

❖ Kapitalflussrechnung (IAS)		
Beträge in TDM	Q1/00	Q1/01
	Konzern	Konzern
1. Ergebnis nach Steuern	916	1.151
+ Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.347	2.007
+ Zunahme langfristiger Rückstellungen	85	25
2. Cash-Flow	2.348	3.183
+ Zu- / - Abnahme kurzfristiger Rückstellungen	333	240
+ Verlust aus Abgängen Anlagevermögen	0	0
- Aktivierung von Entwicklungskosten	-870	-900
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte, Forderungen u.a. Aktiva	12.282	13.003
- Ab- / + Zunahme Verbindlichkeiten u.a. Passiva	-17.470	-20.270
3. Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.377	-4.744
+ Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-2.920	-2.444
4. Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-2.920	-2.444
+ Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	0	0
- Auszahlungen an Gesellschafter	0	0
- Rückzahlungen von / + Einzahlungen aus Anleihen	4.008	8.260
5. Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	4.008	8.260
6. Zahlungswirksame Veränderungen Finanzmittelbestand	-2.289	1.072
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestandes	15	33
7. Finanzmittel Anfang der Periode	5.512	6.511
8. Finanzmittel Ende der Periode	3.238	7.616

❖ Service

Alle Unternehmensberichte der Mensch und Maschine Software AG können Sie auch direkt im Internet abrufen. Unter der Adresse www.mum.de stehen Ihnen sämtliche Berichte in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung. Sie können sich zusätzlich unter der Internet-Adresse unserer Investor-Relations-Beratung, www.haubrok.de, unter dem Punkt Mail-service in den MuM-Verteiler für Ad-hoc- und Pressemitteilungen eintragen. Sie erhalten dann die neuesten Nachrichten rund um Ihr Investment in die MuM-Aktie tagesaktuell direkt via E-Mail.

Mensch und Maschine
Software AG
Argelsrieder Feld 5
D-82234 Wessling

Telefon +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0
Telefax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 100
www.mum.de

CAD in der Praxis: Ein Beispielprojekt von MuM-Kunden

Projekt: Klimazentrale eines Handels-Schiffes

Kunde: Röhrich & Partner Ingenieurbüro GmbH, Warnemünde

Lösung: Unser Kunde setzt RoCAD Haustechnik im Schiffbau zur Konstruktion von Lüftungsanlagen ein. Schiffe mit ihrer speziellen Formgebung und Struktur setzen hohe Ansprüche an ein CAD-System für Lüftungstechnische Anlagen.

